

HYGIENE DER ANBAUGERÄTE IM GARTEN WARTUNG VON GARTENGERÄTEN AM ENDE DER SAISON

Die vielen Hand- oder motorisierten Werkzeuge transportieren Elemente des Ortes, an dem sie verwendet wurden wie z. B. Erde, Blätter, Samen, Pollen, Arthropoden, Pflanzenabsonderungen. von einer Pflanze zur anderen oder von einer Parzelle zu anderen: Viele Lebewesen, die unseren Kulturen schaden, können auf diese Weise verbreitet werden. Meistens bleibt diese Verbreitung durch die Banalität dieser verbreiteten Elemente ohne Konsequenzen. Andererseits ist es ratsam, einfache Reinigungs- oder Desinfektionsmaßnahmen für die verschiedenen Werkzeuge anzuwenden, um die Ausbreitung von Ungeziefer zu verhindern.

Nutzen Sie die Winterpause, um eine Bestandsaufnahme der Wartungsarbeiten an Ihren Geräten durchzuführen und gleichzeitig die Reinigung des Jahrhunderts Ihres Gartenhauses durchzuführen.

Wie geht man vor?

Werkzeuge sollten nach ihrer Kategorie geordnet werden. Das ist bequemer und man vermeidet Verwechslungen mit Produkten und Ausrüstung zur Wartung.



Handwerkzeuge

In der Regel sind sie mit einem Griff ausgestattet, der besondere Aufmerksamkeit erfordert. Schon beim Kauf ist es ratsam, massive und flexible Griffe aus Buchen- oder Eschenholz zu bevorzugen. An den Verbindungselementen tritt häufig Hülsenverschleiß auf: Ziehen Sie die Schrauben an oder wechseln Sie sie. Manchmal genügt es, den Griff über Nacht in Wasser einzuweichen, damit das Holz quellen kann und sich das Werkzeug nicht bewegt.

Durch sorgfältiges Waschen wird trockener Schmutz entfernt. Dann wird das Holz durch ein leichtes Schmirgeln mit Schleifpapier und einer Beschichtung mit Paraffin oder Leinöl geschützt. Einige Werkzeughersteller wählen Kunststoffgriffe. Während diese dadurch an Stabilität gewinnen, machen sie es einfacher, Blasen an den Händen zu bekommen. Dieses Material nimmt keinen Schweiß auf.

Für den Spaten, die Forke und alle Werkzeuge, die zur Bearbeitung des Bodens verwendet werden, beginnt die Reinigung des Metallteils mit

einer Drahtbürste, um trockenen Boden zu entfernen, gefolgt von einer Anwendung mit Altöl oder weißem Essig. Dadurch wird das Gerät vor Rost geschützt.

Schneidwerkzeuge

Wie z.B. Kletter-, Scher- oder Astschere.

Die Klingen werden mit Brennspritus gepflegt (zwei Fliegen mit einer Klappe, Sie entfernen das Harz von den Klingen und der Alkohol wirkt als Desinfektionsmittel). Das Schärfen der Klingen kann erforderlich sein.

Um die Kante wiederherzustellen, muss eine Feile verwendet werden.

Vergessen Sie nicht, die Stifte, Federn mit Vaseline oder Schwerfett einzufetten.

Motorisiertes Werkzeug

Lesen Sie vor Beginn der Wartung sorgfältig die Anweisungen für Ihr Rasenmäher und andere Trimmer. Grundlegende Vorsichtsmaßnahmen vor jedem Eingriff: Elektrowerkzeuge abklemmen und Zündkerzen für thermische Geräte entfernen. Entleeren Sie die Motoren, Tanks, schmieren Sie die Achsen, schärfen Sie die Messer. Hinweis: Ein zu beschädigtes Messer beeinträchtigt die Leistung der Maschine. Die Messer der Pflanzenschredder müssen regelmäßig geschärft werden.

Töpfe, Pflanzgefäße und Pfähle

Beginnen Sie mit einer kräftigen Bürste, um Schmutzrückstände zu entfernen. Dann wischen Sie sie mit einem in Bleichmittel getränkten Schwamm ab (Bakterizid) und spülen Sie sie gründlich ab. Holzpfähle werden schnell beschädigt. Entfernen Sie den größten Teil der Erde, indem Sie sie mit einem Messer abkratzen und dann in einen Behälter mit einer Mischung aus Wasser und Bleiche tauchen. Nach dem Trocknen wird der Vorgang durch eine Weißwäsche mit einer „bouillie bordelaise“ (Fungizid bestehend aus einer Mischung aus Kupfer und Kalk) abgeschlossen. Sie können auch Ihre Metallpfähle mit Brennspritus behandeln (Twists). Vergessen Sie auch nicht Ihre Samenkästen, Schubkarren und Bretter, die Sie zwischen die Reihen stellen. Holz ist ein hervorragendes Rückzugsgebiet für Insektenlarven.

Das Sprühgerät ist keine Ausnahme

Lagern Sie ein Sprühgerät niemals mit einem Präparationsrückstand: Es verliert schnell seine Eigenschaften und kann das Gerät beschädigen (Korrosion, Verstopfung). Nach jedem Gebrauch mit klarem Wasser und leichtem Druck spülen, um die Lanze zu reinigen. Die Dichtungen trocknen aus: Schmieren Sie sie gelegentlich mit Fett oder Vaseline.

Die Bewässerungsanlage

In frostfreier Umgebung lagern (Pumpen, Programmiergeräte, Kanäle, Rohre). Letzteres wird vom Inhalt entleert und in der Höhe platziert, um sie zu entleeren.

Letzter Schritt: Aufräumen

Schließlich, und damit Ihre Bemühungen nicht umsonst sind, lagern Sie Ihre Werkzeuge an einem trockenen Ort. Ideal ist es, sie an eine Wand zu hängen (leitet Feuchtigkeit ab) der Metallteil in der Höhe und darauf zu achten, dass die scharfen Teile so weit wie möglich zur Wand zeigen.

Tricks, Tipps und Ratschläge

- Einfache Möglichkeit, ein Werkzeug zu **schärfen und zu schützen**, während es gereinigt wird: Füllen Sie einfach einen Eimer mit Sand und gießen Sie 500 ml Pflanzenöl hinein, vermischen Sie den Inhalt gut und stellen Sie den Eimer an den Eingang zum Raum auf. Jedes Mal, wenn Sie das Werkzeug in diese Mischung eingeben wird es durch den Sand geschliffen und poliert, während er den Rost entfernt.
- Jean-Paul, ein ehemaliger Gärtnerexperte, empfiehlt den Schärfstein zum **Schärfen** der Astschere. Dies ermöglicht, einen schönen Schnitt zu machen, der schnell heilt und die Entstehung von Krankheiten verhindert. Eine Desinfektion mit Spiritus ist nach jedem Gebrauch erforderlich.
- **Weißer Essig** ist ein sehr wirksames Produkt zur Entrostung und ist vor allem sehr ökologisch.
- **Schützen Sie Ihre Hände**: Stecken Sie die Spitzen der Werkzeuge in einen alten Tennisball. Legen Sie das Sägeblatt in einen längs aufgeschnittenen Gartenschlauch.
- Bevor Sie ein **Elektrogerät im Freien benutzen**, vergewissern Sie sich, dass das Gras nicht nass ist, die Anschlüsse in gutem Zustand sind, der Draht nicht beschädigt ist und nicht in einer Pfütze liegt.
- **Gartenhandschuhe** reinigen: Ziehen Sie die Handschuhe an und reiben Sie Ihre Hände mit Wasser und Waschmittel; ausspülen; wenn sie trocken sind, lagern Sie sie an ihrem Platz.



- Entsorgen Sie mit Öl und Benzin getränkte **Tücher**, sie können Feuer fangen; transportieren Sie sie mit den Resten von Pflanzenschutzmitteln, die in einem geeigneten und verschlossenen Behälter für die Abfallentsorgung eingeschlossen sind.
- Eine einfache Regel, die auf Gartenebene anzuwenden ist, ist es, **die mit Bereichen zu beginnen, die a priori nicht verunreinigt sind und die Arbeit mit dem eventuell infizierten Bereich zu beenden.**
- Entfernen Sie Hausbesetzer (Ratten, Mäuse) aus Ihrer Laube, indem Sie **Fallen** stellen (erhältlich in Gartencentern).
- Entfernen Sie sperrige Gegenstände um die Laube herum, um der **Umgebung ein neues Aussehen** zu verleihen.